

Bachgaubote vom 20.02.2014

Damen 1 – KF Obernburg

2519 : 2502

Derbysieg! Endlich konnten die Mädels mal ihren Heimvorteil für sich nutzen. Nach der Starterpaarung sah es noch recht deutlich aus als Yvonne Köhler 427 LP und Sabina Sauer 455 LP auf die Bahnen brachten und somit eine Führung von 54 Holz heraus spielten. In der Mitte kegelten dann Bianca Blickle-Suckow 375 LP und Christiane König 438 LP. Die beiden mussten mit diesen Ergebnissen wieder 16 Holz abgeben. Somit ging die Schlussachse immerhin noch mit 38 Holz Führung auf die Bahn. Im weiteren Verlauf der Partie sollte dann nochmal richtig Spannung aufkommen. Die Obernburgerinnen legten nochmal alles ins Zeug und kamen uns immer näher, konnten sogar Zeitweise minimal die Führung übernehmen. Phasenweise sahen wir schon unsere Felle davon schwimmen, da uns sehr wohl bekannt ist, was die Obernburger Schlussachse zu leisten fähig ist. Am Ende behielten aber Christine Sommer und Nina Petermann den kühleren Kopf und brachten uns mit 413 LP bzw. 411 LP den Sieg nach Hause. Wie man allerdings an den Ergebnissen unschwer erkennen kann, war es eine ganz schöne Nervensache mit dem besseren Ausgang für uns.

SG Mömlingen/Schaafheim – Damen 2

1560 : 1535

Die zweite Garnitur musste leider eine Niederlage hinnehmen. Bestimmt wäre hier ein Sieg möglich gewesen, wenn alle auf den ergiebigen Bahnen in Mömlingen ihr Soll erfüllt hätten, aber leider konnte lediglich Irma Suckow diese Ergiebigkeit für sich ausnutzen. Zu Beginn spielte Julia Beck 388 LP und Hannelore Steiner 368 LP. Am Ende kegelten dann Piera Nöther 347 LP und Irma Suckow sehr starke 432 LP.

SKG Neuenhasslau – Herren 1

5386 : 5070

Die erste Herrenmannschaft schien nach dem grandiosen Sieg der Vorwoche ein wenig von der Rolle zu sein. Hier steht eine Niederlage mit Sage und Schreibe 316 Holz zu Buche. Schon zu Beginn der Begegnung mussten Sascha Wegner mit 856 LP und Detlev Ludwig mit 853 LP 26 Holz abgeben. Grundsätzlich ist das nicht viel aber für die Männer aus Neuenhasslau halt doch, da sich in der Mitte Ralf Appel und Simon Bachmann mit 838 LP bzw. 852 LP lediglich in eine geschlossene Mannschaftsleistung einreihen. Auch am Ende war dieses Mal nicht an die große Aufholjagd zu denken zumal wir hier auch bereits mit 121 Holz hinten lagen. Jürgen Suckow und auch Patrick Serrer konnten hier im Prinzip nur noch für ihren eigenen Schnitt etwas tun, was aber letztlich beiden mit 862 LP bzw. 809 LP nicht wirklich gelungen ist.

Herren 2 – TV Haibach 2

4833 : 4890

Auch die zweite musste Punkte lassen, wobei hier ein Sieg sicherlich möglich gewesen wäre. Aber hätte, wenn und aber bringt uns hier alles nichts. Auch die Tatsache, dass Haibach sein Team wie auch schon in der Hinrunde mit Spielermaterial aus der spielfreien ersten Mannschaft verstärken konnte, kann und soll keine Entschuldigung sein. Wenn alle ihr Leistungspotential abrufen wäre diese Aufgabe durchaus lösbar gewesen. Es spielten im Einzelnen: Norbert Gosse 796 LP, Eduard Wank 791 LP, Peter Steiner 767 LP, Christian Geistler 805 LP, Andre Scheuermann 831 LP und Christian Rödiger 843 LP

Herren 3 – EK Mainaschaff

2440 : 2386

Die dritte Herren konnte den Gegner aus Mainaschaff vorerst aus deren Meisterschaftsträumen reißen. Die Oscheffer hatten sichtlich ihre Probleme mit unseren Bahnen. Obwohl es zu Beginn doch recht spannend zuzuging als Norbert Bonn und Jens Köhler mit 418 LP bzw. 403 LP gerade 6 Gute auf unsere Seite bringen konnten. Auch die Mitte konnte sich nicht wirklich absetzen als auch hier Peter Schreiner und Hartmut Hasenkopf mit 408 LP bzw. 378 LP ebenfalls nur 6 Gute rein holten. Doch die Schlussachse mit Franz Vorstandlechner und Günter Stenger sollte es dann richten. Mit 424 LP bzw. 409

LP brachten die beiden den Sieg dann sicher nach Hause. Sicherlich auch aufgrund der Tatsache das der Gegner einen Totalausfall zu verzeichnen hatte.

TV Großwallstadt – Herren 4

2536 : 2327

Die fünfte Herren war von Anfang an chancenlos! Jeder einzelne Spieler von uns blieb ergebnismäßig hinter seinem Gegner. Es spielten im Einzelnen: Walter Demuth gute 406 LP, Jan-Erik Feldt 371 LP, Alfons Petermann gute 404 LP, Vanessa Rohrmeier nach langer Abstinenz 375 LP, Josef Ott 365 LP sowie Udo Rohrmeier gute 406 LP.

Herren 5 waren spielfrei!

An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen unserer Kegelschwester Marika alles erdenklich Gute zu wünschen! Marika wir sind in Gedanken bei dir und wünschen dir alle von Herzen gute Besserung und viel Kraft!

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sonntag, 23.02.14

Heim:

12:00 Uhr Damen 1 – Falkeneck Riederwald (18. Spieltag)

Den Damen „Gut Holz“!

Alle anderen Mannschaften haben spielfrei!

Diözesanmeisterschaften in Schweinfurt:

Anmelden, anmelden, anmelden! Liste hängt am schwarzen Brett!

Termine zum vormerken:

29./30.03.: Diözesanmeisterschaften in Schweinfurt

07.-09.06.: Bundesmeisterschaften in Wiesbaden